

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Mecklenburg-Vorpommern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Potsdam
am Mittwoch, 19.11.2025, 07:00 Uhr

Schlagzeile:

In der Nacht zum Donnerstag von Westen teils Schnee/Schneeregen, dabei strichweise Glätte nicht ausgeschlossen.

Wetter- und Warnlage:

Am Rande einer Tiefdruckzone über Nord- und Osteuropa fließt kalte Meeresluft polaren Ursprungs nach Mecklenburg-Vorpommern. Ein kleinräumiges Tief zieht zur Ostsee und sorgt im Tagesverlauf für weiterhin unbeständiges, kommende Nacht teils winterliches Wetter.

FROST:

In der Nacht zum Donnerstag in Westmecklenburg vereinzelt leichter Frost bis -1 Grad nicht ganz ausgeschlossen.

SCHNEE/GLÄTTE:

In der Nacht zum Donnerstag von Westen teils Übergang der Niederschläge in Schneeregen oder Schnee. Je nach Intensität vorübergehend eine dünne Schnee-/Schneematschdecke nicht ganz ausgeschlossen und entsprechend streckenweise Glättegefahr. Unsicherheiten noch recht groß.

Vorhersage für einzelne Tage:

Heute stark bewölkt bis bedeckt. Zunächst ostwärts abziehende Schauer, dann vorübergehend niederschlagsfrei. Ab dem Mittag von Westen her einsetzender Regen, abends in Westmecklenburg gelegentlich auch in Schneeregen übergehend, bis zum Abend auch Vorpommern erreichend. Temperaturanstieg auf 3 bis 5 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind um Süd.

In der Nacht zum Donnerstag zunächst stark bewölkt und regnerisch, von Westen teils Übergang in Schneeregen oder sogar Schnee mit zumindest vorübergehender Glättegefahr. Im Nachtverlauf in Westmecklenburg abklingend und teils Auflockerungen. Tiefstwerte zwischen 2 Grad auf Rügen und -1 Grad in der Griesen Gegend. Schwacher, teils mäßiger Wind, von Süd über Südwest und West auf Nordwest drehend.

Straßenwetter in den Frühstunden (Donnerstag)

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Schneematsch

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: am ehesten in Westmecklenburg, abhängig von Zugrichtung Tief und Niederschlagsintensität, Unsicherheiten noch recht groß

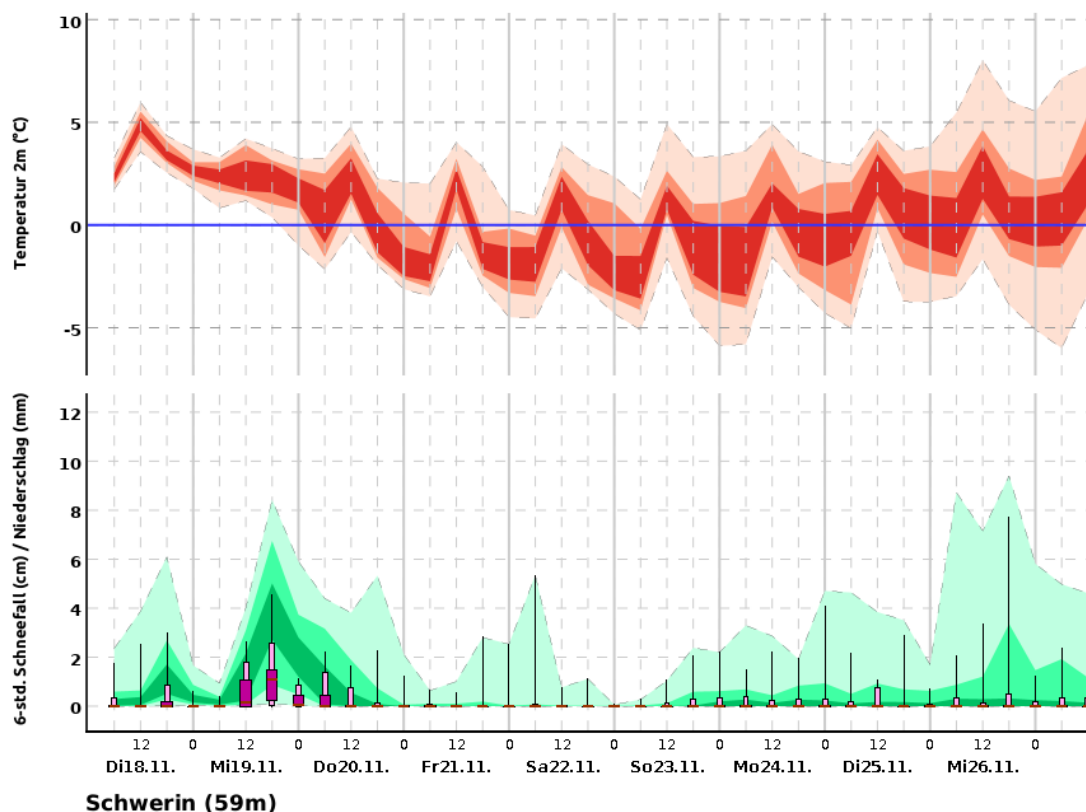
Am Donnerstag wechselnde bis starke Bewölkung, gelegentlich Schnee- oder Graupelschauer. Vereinzelt Gewitter. Höchstwerte von 2 bis 4 Grad. Schwacher bis mäßiger West- bis Nordwestwind, küstennah und in Schauernähe einzelne Windböen.

In der Nacht zum Freitag wechselnd bis stark bewölkt, einzelne Schneeschauer von Ostsee. Lokal Glätte. Tiefstwerte -1 bis -4 Grad, an der Küste teils +1 Grad. Schwachwindig, an der Ostsee mäßig und zeitweise stark böig aus West.

Am Freitag Wechsel von Sonne und Wolken, einzelne Schneeschauer von der Ostsee, im Binnenland verbreitet trocken. Tageshöchsttemperatur 2 bis 4 Grad. Schwacher, an der Küste mäßiger Wind aus West bis Südwest. In der Nacht zum Samstag teils klar, teils wolkeig und niederschlagsfrei. Temperaturrückgang auf 0 bis -3 Grad. Schwacher, an der Küste mäßiger Südwestwind.

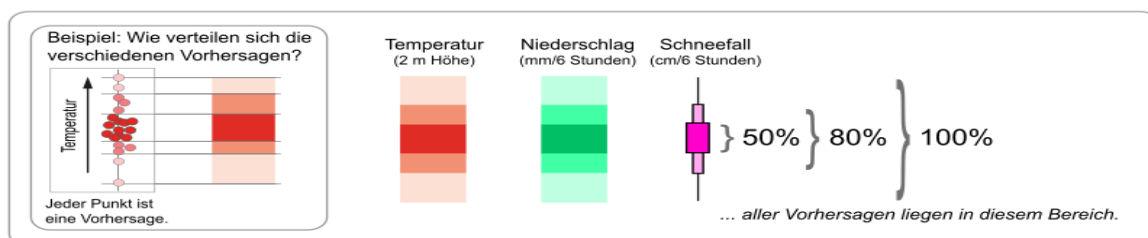
Am Samstag heiter bis wolkgig und trocken. Höchsttemperatur 1 bis 5 Grad. Schwacher Wind aus Süd bis Südost, an der Ostsee zeitweise stark böig. In der Nacht zum Sonntag Durchzug weniger Wolkenfelder und niederschlagsfrei. Temperaturrückgang auf 0 bis -4 Grad. Schwacher, an der Küste mäßiger Südostwind.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Schwerin*



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB-Ost, Balders/Krüger =